



DER

Millstätter

**INFORMATIONEN
der MARKTGEMEINDE MILLSTATT**

AMTLICHE MITTEILUNG

Postentgelt bar bezahlt

Ausgabe 02/2009

Jahrgang 42

Erscheinungsort: Millstatt

Verlagspostamt:

9872 Millstatt, 1748K78U

Impressum:

Medieninhaber, Hersteller, Redaktion:

Marktgemeinde Millstatt, Rathaus

Telefon: 04766/2021-27

E-mail: gemeindezeitung@millstatt.at

Verlags- und Herstellungsort:

9800 Spittal/Drau - Schober-Druck



Landtagswahl

01. März 2009

Gemeinderats- und
Bürgermeisterwahl

Alle Informationen
zur Wahl
finden Sie auf
Seite 4 - 6



Verantwortungsvolle Finanzwirtschaft der Marktgemeinde Millstatt, Verringerung des Gesamtschuldenstandes in den letzten Jahren um rund minus vierzig Prozent

Eine verantwortungsvolle und umsichtige Haushaltsführung ist Basis für die zukünftige Entwicklung unseres Gemeinwesens. Ein Blick in die Gebarung des Rechnungswesens unserer Marktgemeinde zeigt, dass in den letzten Jahren eine sehr umsichtige und verantwortungsbewusste Budgetpolitik gemacht worden ist. So konnte der Gesamtschuldenstand unserer Gemeinde von rund € 4.800.000,- im Jahr 1996 - was damals übrigens einen Schillingwert von rund 66 Millionen entsprach - auf rund € 3.000.000 im Jahre 2008 deutlich reduziert werden. Die Verminderung der Gesamtverbindlichkeiten um rund minus 40 Prozent bedeutet auch, dass heute der pro Kopfschuldenstand nur mehr rund € 860,- pro Einwohner beträgt. Bei näherer Betrachtung der pro Kopfverschuldung zeigt sich, dass die zurückzuzahlenden Darlehen in unserem Gemeindehaushalt - ohne Ansatz der Gemeindebetriebe und des Hallenbades - sogar nur mehr € 120,- pro Gemeindegänger entsprechen. Ein Wert der im Vergleich zu vielen anderen Kärntner Gemeinden als sehr gut bezeichnet werden kann.

Geringer Schuldenstand von Millstatt als Chance für zukünftige Impulse

Es ist eine ethisch/moralische Verpflichtung der Politik die künftige Gemeinwesenentwicklung und damit den jungen Leistungsgenerationen Entwicklungspotentiale durch geringe Verschuldenswerte zu ermöglichen. Auch wenn die Wunschliste an die Gemeindeführung stets groß war und es vielfach sehr schwer gefallen ist auch berechnete Wünsche abzulehnen, hat sich die Gemeindepolitik der letzten Jahre in Millstatt dadurch ausgezeichnet, dass der Schuldenstand im Haushalt der Marktgemeinde (ohne die Gemeindebetriebe und die Bäderbetriebe GmbH) in den Jahren von 1996 bis 2008 in absoluten Zahlen um rund 1,4 Millionen

Weitere positive Auswirkungen auf die Bestände unserer liquiden Gemeindemittel (Kassa- und Bankguthaben) sind den Umständen zu verdanken, dass aufgrund des Engagements der Gemeindeführung beim Land Kärnten nun Förderzusagen für das EU-Leader-Projekt „Klangschlucht Millstatt“ in Höhe von € 60.000,- vorliegen, die nach erfolgter Gesamtabrechnung unseren Bankkonten gutgeschrieben werden.

Darüber hinaus sollen in den nächsten Wochen weitere € 30.000,- aus dem Budgettopf „Sonderbedarfszuweisungen“ für die im Jahr 2008 getätigten Umsetzungsmaßnahmen im Projekt „Klangschlucht Millstatt“ durch die Kärntner Landesregierung auf unsere Gemeindegüter überwiesen werden. Festzuhalten, im Sinne der Transparenz, wäre, dass der Kontokorrentstand per 23.1.2009 € 224.124,29 beträgt, da die Ertragsanteile/Fremdenverkehrsabgabe 2008 über € 131.291,00 eingelangt sind.

Euro, oder rund minus 70 Prozent reduziert werden konnte. Ausgehend von der damit erzielten guten Gesamtsituation soll es möglich sein, die Entwicklung unserer Gemeinde durch eine aktive Investitionspolitik fördernd zu gestalten und auch in wirtschaftlich schwereren Zeiten für die Allgemeinheit wichtige Schwerpunktprogramme finanzieren zu können.

Auch die heimische Wirtschaft hat in der Marktgemeinde Millstatt damit einen verlässlichen Partner, der in der Lage sein wird, konjunkturelle Impulse zu setzen und das lokale Wirtschaftsleben zu fördern.

Bankverbindlichkeiten - Übersicht

Marktgemeinde Millstatt	23.01.2009	31.12.2008	31.12.2002	31.12.1996
Regionalbüro (VB)		€ -	€ 22.106,93	€ 72.492,10
Rathauscafe(RB)	€ 59.960,00	€ 59.960,00	€ 70.000,00	€ 91.640,44
Gymnastiksaal (RB)		€ -	€ 8.793,27	€ 175.868,26
MTG//ZRZ-Regulierung		€ -	€ 201.037,99	€ 88.894,36
Kontokorrent	€ 224.124,29	€ 369.942,00	€ 281.017,93	€ 962.856,84
Summe Verbindlichkeiten	€ 284.084,29	€ 429.902,00	€ 582.956,12	€ 1.391.752,00
Gemeindebetriebe				
Camping Ausbau		€ 1.116.051,00	€ 1.300.085,00	€ 331.923,94
Camping Betrieb				€ 451.438,27
Strandbad Dellach		€ 138.136,00	€ 146.902,00	€ 99.410,26
Tennisplätze		€ 51.940,00	€ 100.676,95	€ 76.402,55
Summe Verbindlichkeiten		€ 1.306.127,00	€ 1.547.663,95	€ 959.175,02
Hallenbad GmbH				
Volksbank		€ -	€ -	€ 269.053,36
Raika Millstättersee		€ -	€ -	€ 347.654,77
Raika Millstättersee		€ 270.684,00	€ 273.417,95	€ -
Raika Sauna		€ -	€ -	€ 43.603,70
Raika Millstättersee		€ 340.000,00	€ 400.000,00	€ 523.244,00
Volksbank		€ 340.000,00	€ 400.000,00	€ 523.244,41
Kontokorrent		€ 321.609,00	€ 365.254,97	€ 692.403,22
Summe Verbindlichkeiten		€ 1.272.293,00	€ 1.438.672,92	€ 2.399.203,46
Summe VBL Gemeinde		€ 429.902,00	€ 582.956,12	€ 1.391.752,00
Summe VBL Betriebe		€ 1.306.127,00	€ 1.547.663,95	€ 959.175,02
Summe VBL Hallenbad		€ 1.272.293,00	€ 1.438.672,92	€ 2.399.203,46
Gesamtverbindlichkeiten		€ 3.008.322,00	€ 3.569.292,99	€ 4.750.130,48

Redaktioneller Hinweis

In der Ausgabe 1/2009 unserer Gemeindezeitung hat sich trotz sorgfältiger Bearbeitung bedauerlicherweise in der abgebildeten Tabelle 1 ein Druckfehler „eingeschlichen“. Im Korrektorexemplar wird im grau hinterlegten Tabellenausschnitt die richtige Zahlenfolge dargestellt. Wir bitten dies zu entschuldigen

Gesetzliche Pflichtausgaben	VA 2008	VA 2009	Diff.08/09	Finanzplan 2010
Flächenwidmungsplan OEK	€ 40.000	€ 10.000	-€ 30.000	€ 10.000
Div. sonstige Beitragserhöhungen wie Versicherungen, Stromkosten, Pensionsbeiträge	€ 160.000	€ 167.800	€ 7.800	€ 177.400
Öffentliche Abgaben	€ 87.300	€ 107.200	€ 19.900	€ 116.400
	€1.796.700	€1.899.800	€ 103.100	€ 1.993.200

Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl sowie Landtagswahl 2009

Wahltag und –zeit: **Sonntag, 01.März 2009 von 08.00 bis 15.00 Uhr**

Vorwahltag und –zeit: **Freitag, 20.Februar 2009 von 18.00 bis 20.00 Uhr**
Im Wahllokal des Sprengels 1 im Kongresshaus Millstatt
Erstmals haben die Wähler aus allen Wahlsprengeln der Markt-
gemeinde Millstatt die Möglichkeit, bereits vor dem regulären Wahltag
am so genannten Vorwahltag 20.02.2009 von ihrem Wahlrecht
Gebrauch zu machen. Die an diesem Vorwahltag abgegebenen
Stimmen werden zur Wahrung des Wahlheimnisses erst am
Wahltag (01.03.2009) ausgewertet.

Wahlberechtigung:

- **Für die Landtagswahl:** Alle österreichischen Staatsbürger, die am Wahltag das 16.Lebensjahr vollendet haben (vor 01.03.1993 Geborene), vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind und am Stichtag 27.12.2008 in Millstatt zum Hauptwohnsitz gemeldet sind, und
- **Für die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl:** Alle österreichischen Staatsbürger sowie alle Staatsangehörigen anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU-Bürger), die am Wahltag das 16.Lebensjahr vollendet haben, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind und gleichfalls am Stichtag 27.12.2008 in Millstatt zum Hauptwohnsitz gemeldet sind.

Wahllokale:

Wahlsprengel 1 (Millstatt):

Abgrenzung: Großdombra, Kleindombra, Millstatt, Lechnerschaft, Pesenthein
Wahllokal: Kongresshaus Millstatt, Kleiner Saal

Wahlsprengel 2 (Obermillstatt):

Abgrenzung: Grantsch, Lammersdorf, Obermillstatt
Wahllokal: Vereinslokal (1.Stock) im ehem.Gemeindeamt Obermillstatt

Wahlsprengel 3 (Tschierweg):

Abgrenzung: Gössering, Hohengaß, Laubendorf, Öttern, Schwaigerschaft,
Tschierweg
Wahllokal: Gemeinschaftshaus in Tschierweg 25

Wahlsprengel 4 (Sappl):

Abgrenzung: Dellach, Görtschach, Matzelsdorf, Sappl
Wahllokal: Gasthof „Karolinenhof“ in Sappl 29

Wahlkarten – Briefwahl:

- Wähler, die sich voraussichtlich weder am Wahltag noch am Vorwahltag in ihrem Wahlsprengel aufhalten, haben für die Landtagswahl Anspruch auf Ausstellung einer Wahlkarte und können mit dieser Wahlkarte am Wahltag in einer anderen Gemeinde Kärntens ihr Wahlrecht ausüben. Für die Landtagswahl ist auch vor dem Wahltag mittels Wahlkarte die Stimmabgabe auf dem Postwege (Briefwahl), oder durch persönliche Abgabe der Wahlkarte mit dem ausgefüllten Stimmzettel bei der Bezirkswahlbehörde Spittal an der Drau (Bezirkshauptmannschaft) möglich.
- Wie bei der Landtagswahl kann ebenso bei der Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl von der Briefwahl Gebrauch gemacht werden. In diesem Falle ist die Wahlkarte samt Stimmzettel der Gemeindegewahlbehörde Millstatt zu übersenden, oder diese Wahlkarte samt Stimmzettel unmittelbar im Meldeamt der Marktgemeinde Millstatt abzugeben. Da die Auswertung dieser bei der Briefwahl eingelangten Wahlkarten erst am Wahltag durch die Gemeindegewahlbehörde erfolgt, ist auch in diesem Falle das Wahlgeheimnis gewahrt.

Wahlkarten – auch solche für die Briefwahl – können schriftlich bis Mittwoch, 25.02.2009 und persönlich bis spätestens Donnerstag, 26.02.2008, 12.00 Uhr, bei der Marktgemeinde Millstatt, Meldeamt, beantragt werden.

Wahl vor der Fliegenden Wahlkommission:

Wie bisher können Wahlberechtigte, die infolge Bettlägerigkeit, aus Alters-, Krankheits- oder sonstigen Gründen unfähig sind, ihr Wahlrecht in einem Wahllokal auszuüben, und die von der Möglichkeit der Stimmabgabe mittels Briefwahl nicht Gebrauch machen wollen, ihre Stimme vor einer Fliegenden Wahlkommission abgeben.

Anträge für den Besuch der Fliegenden Wahlkommission am Wahltag sind mündlich oder schriftlich bis spätestens Mittwoch, 25.02.2009 beim Meldeamt der Marktgemeinde Millstatt einzubringen. Für die schriftliche Beantragung kann der nachfolgende Vordruck verwendet werden.

Antrag auf Ausübung der Wahl vor einer Fliegenden Wahlkommission

Name:

Wahlsprengel:

Adresse:

Fortl.Zl.

.....

An das Gemeindeamt der Marktgemeinde, Marktplatz 8, 9872 M I L L S T A T T

Alters- bzw. krankheitsbedingt ersuche ich, mein Wahlrecht
für die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl am 01.03.2009, und gegebenenfalls
für die Bürgermeister-Stichwahl am 15.03.2009, sowie für die
Landtagswahl am 01.03.2009
vor einer Fliegenden Wahlkommission ausüben zu können.

Ort der Wahlausübung:

(genaue Anschrift)

Millstatt,

.....
(Unterschrift)

Wahlvorschläge für die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl

Innerhalb der gesetzlichen Frist sind für die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl am 01. März 2009 folgende Wahlvorschläge eingebracht worden:

Für die Gemeinderatswahl :

Lfd.Nr.	Parteibezeichnung :	Kurzbezeichnung
1	Liste Josef Pleikner und ÖVP	ÖVP
2	Namensliste HOFER – KLINAR	NHK
3	Die Freiheitlichen in Millstatt – BZÖ und Unabhängige	BZÖ
4	Millstatt – SPÖ & Unabhängige	LIM
5	Freiheitliche Partei Österreichs	FPÖ

Die von der jeweiligen Partei im Wahlvorschlag namhaft gemachten Bewerber für die Funktion als Gemeinderat können aus der Kundmachung über die eingebrachten Wahlvorschläge, angeschlagen an der Amtstafel des Gemeindeamtes, entnommen werden.

Für die Bürgermeisterwahl :

Lfd.Nr.	Kurzbezeichnung	Wahlwerber :
1	ÖVP	PLEIKNER Josef
2	NHK	KLINAR Karl
3	BZÖ	MAIER Florian
4	LIM	Dipl.-Ing. SCHUSTER Johann
5	FPÖ	PERTL Anton

Unterstützung eines Bewerbers durch den Wähler:

Zur Unterstützung eines Bewerbers kann der Wähler in den auf dem amtlichen Stimmzettel für die Wahl des Gemeinderates hierfür vorgesehenen freien Raum die Namen von höchstens drei Bewerbern der von ihm gewählten Parteileiste bezeichnen.

Sind durch den Wähler mehr als drei Bewerber im Stimmzettel eingetragen oder gehören die Bewerber einer anderen Parteileiste als der vom Wähler gewählten an, gilt die Stimme für die Partei, aber nicht als Vorzugstimme.

Bürgermeister-Stichwahl :

Hat kein Wahlwerber mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erreicht, so ist zwischen jenen beiden Wahlwerbern, auf die im ersten Wahlgang bei der Wahl zum Bürgermeister die meisten Stimmen entfallen, eine Stichwahl durchzuführen. Eine solche Stichwahl wird in diesem Falle

am Sonntag, 15. März 2009

in den einzelnen Wahllokalen der Marktgemeinde abgehalten. In diesem Fall ist auch ein vorzeitiger Wahltag anzuberaumen, welcher am 06. März 2009 zur Durchführung gelangt.

Nähere Informationen für eine gegebenenfalls stattfindende Bürgermeister-Stichwahl ergehen rechtzeitig an alle Wähler bzw. werden öffentlich kundgemacht.



Kindergartenjahr 2009/2010 - Anmeldung

Die Anmeldung für die Kinder im **GEMEINDEKINDERGARTEN OBERMILLSTATT** findet von

Montag, 16.02. bis einschließlich Donnerstag, 19.02.2009
von **08.00 bis 10.00 Uhr im Kindergarten** statt.

Anmeldeformulare erhalten Sie im Kindergarten direkt oder im Sekretariat der
Marktgemeinde.

Kindergruppe Millstatt:

Anmeldung **ab sofort bis einschließlich 19.02.2009** jederzeit möglich!
Telefonnummer Kindergruppe Millstatt: 04766/2056
Anmeldeformulare werden direkt in der Kindergruppe ausgegeben.

Kinderfasching der Bürgermusik Millstatt am Faschingsonntag im Kur- und Kongresshaus Millstatt.

- * **Beginn: 14:00 Uhr**
- * **großer Saal des Kongresshauses Millstatt**



Programm:

- * **lustige Spiele**
- * **Musik mit Tanz**
- * **Maskenprämierung**
- * **Eintritt frei**

Auf Euren Besuch freut sich
die Bürgermusik Millstatt

Plakatierung auf gemeindeeigenen Plakatwänden

Betriebe in der Marktgemeinde Millstatt, welche für die Saison 2009 auf den Litfasssäulen und den gemeindeeigenen Plakatwänden Werbeflächen anmieten wollen werden ersucht, ihre Wünsche **bis spätestens 31. März 2009** in der Gemeindekasse schriftlich einzubringen.

Damit eine möglichst gerechte Einteilung getroffen werden kann, ist dieser Termin unbedingt einzuhalten! Später einlangende Ansuchen können nicht mehr bzw. nur mehr teilweise berücksichtigt

werden.

Wichtig: Plakatgröße 50 x 70 cm
Da die Plakatierung von einem Mitarbeiter der Marktgemeinde vorgenommen wird, erfolgt diese immer **am Montag und am Donnerstag**.

Die für die Anbringung vorgesehenen Plakate müssen also jeweils bis

Freitag, 11.00 Uhr bzw.
Mittwoch, 15.00 Uhr

in der Gemeindekasse abgegeben werden.

ÖKO-HOLZ

- Energie-Holz aus heimischer Landwirtschaft
- Hackgut trocken
- Brennholz offenfertig zugestellt (Erle, Birke und Esche) absolut trocken

Tel. 0 676 / 70 26 076



AUS DEM STANDESAMT

Geburten:



28.12.2008	Tockner Lea Diana	Schwaigerschaft 6
------------	-------------------	-------------------

Verstorben:

09.01.2009	Untermoser Ferdinand (86)	Laubendorf 10
------------	---------------------------	---------------



AUS DEM B A U A M T

Folgende Bauansuchen wurden im November eingebracht:

22.12.2008	DI Andreas Grasedieck, Millstatt	Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Garage auf der Parz. 373/3 der KG Laubendorf
07.01.2009	Mag. Carmen Buschina, Millstatt	Errichtung von Balkonen an der Südseite des Wohn- und Geschäftshauses Georgsritterplatz 156 auf der Parz. 8/9 der KG Millstatt
16.01.2009	Herwig Lackenbacher, Sappl	Umbau der Ferienappartements Karolinenhof auf der Parz. 645/3 der KG Matzelsdorf



TERMINE

Parteienverkehr Gemeindeamt:

Montag bis Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag zusätzlich 13.00 - 17.00 Uhr
 Montags 15 - 17 Uhr Dienstbesprechungen

Am Mi 18.02.2009 findet in der Zeit zwischen 14.00 - 16.00 Uhr eine interne e-government Schulung für die gesamte Verwaltung und das Tourismusbüro statt.

Sprechstunden Bürgermeister:

Montag bis Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr - nach Anmeldung auch nachmittags möglich.
 Bitte im Sekretariat - Telefon 2021-27 - Termin vereinbaren!

Sie erreichen uns:

Vermittlung	2021-0
Amtsleitung	2021-22
Sekretariat	2021-27
Bauamt	2021-26
Melde-/Standesamt/Soziales/	
Müllabfuhr	2021-28
Finanzverwaltung	2021-43
Buchhaltung	2021-44
Tourismusbüro	2023-31
FAX	2021-20

